

PRESSEMITTEILUNG



CDU Fraktion Werder/Havel

Vom 04.04.13

Zum Nachtragshaushalt der Stadt Werder (Havel)

Große: „SPD redet mal wieder mit haltlosen Behauptungen unsere Stadt schlecht!“

Zu den Äußerungen der SPD im Zusammenhang mit der Aufstellung eines Nachtragshaushaltes der Stadt Werder (Havel) erklärt der Pressesprecher der CDU-Fraktion, Christian Große:

„Es wäre besser, wenn der Vorsitzende der SPD Werder (Havel) sich von seinen Fraktionsmitgliedern über die Stadtverordnetenversammlungen informieren lässt. So könnte er seine völlig haltlosen Behauptungen vermeiden.“, sagte Christian Große.

„Die Zuweisungen des Landes Brandenburgs an die Stadt fallen unvorhersehbar geringer aus als geplant. Zudem werden weitere Investitionen in unserer Stadt angeschoben - hier sei nur die Bismarckhöhe erwähnt. Die Blütentherme hat mit dem Nachtragshaushalt hingegen rein gar nichts zu tun. Die Verwaltung hat in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ausführlich erläutert, dass verringerte Einnahmen aus der Pacht vollständig durch Mehreinnahmen aus Zinsen gedeckt werden. Denn es wird - wie üblich - nach Baufortschritt bezahlt und das nicht abgerufene Geld wird angelegt.“ erklärte Große.

„Die SPD Werder (Havel) sollte sich endlich seriös in die Kommunalpolitik einbringen und konstruktiv an der Entwicklung unserer Stadt mitarbeiten. Dazu gehört mitunter auch sachliche Kritik, wenn sie angebracht ist, aber mit Sicherheit nicht: Unsere Stadt mit völlig haltlosen Behauptungen schlecht zu reden. Das ist auch unfair all jenen gegenüber, die mit viel Engagement konsequent an der erfolgreichen Entwicklung unserer Stadt arbeiten.“ so Große abschließend.

Verantwortlich: Christian Große
CDU Fraktion Werder (Havel)
Hoher Weg 144
14542 Werder (Havel)

Mobil: 0172 - 3047958
Telefon: 03327 - 73 25 23
E-mail: christian.grosse@freenet.de
Internet: www.cdu-werder.de